

## Infos über Gymnasium

**ADELSHEIM** Die Informationsveranstaltungen für die Viertklässler und ihre Eltern am Eckenberggymnasium (EBG) finden am 8. und 10. März im Forum statt. An beiden Tagen wird erläutert, wie am EBG das achtjährige und neunjährige Gymnasium parallel umgesetzt werden („Adelsheimer Modell“). Weiterhin informiert die Schule über die Profile für Musik und Naturwissenschaften, die Fremdsprachenfolge, die Arbeitsgemeinschaften und über die freiwillige kostenlose Hausaufgabenbetreuung. Ebenso können Schüler und Eltern die Mensa kennenlernen. *red*

### INFO Termine

Anmeldetermine an die weiterführende Schule sind am 21. und 22. März im Sekretariat. Zusätzlich können persönliche Beratungstermine unter Telefon 06291 270 vereinbart werden.

## Konzert der Musikschule

**NIEDERSTETTEN** Die kommunale Musikschule Hohenlohe feiert in diesem Jahr ihr vierzigjähriges Bestehen. Aus diesem Anlass gestalten mehr als hundert Schülerinnen und Schüler aus allen Verbandsgemeinden zwischen Igersheim und Gerabronn am Sonntag, 25. Februar, um 17 Uhr in der Alten Turnhalle in Niederstetten ein Jubiläumskonzert. Die verschiedenen Schulklassen der Blech- und Holzbläser, Violinen, Querflöten, Blockflöten, Gitarren sowie die Sänger der Musikschule spielen an diesem Tag Musik aus aller Welt. Es erklingen Volkslieder, Blues Songs und Melodien aus bekannten Musicals.

Den Abschluss des Programms gestaltet ein Projektchor aus Schülern und Lehrern der Musikschule mit „Hail Holy Queen“ und „We are Family“. *red*

Das Wellnesshotel Mawell hat dafür gesorgt, dass der Tourismus in Langenburg angekurbelt wird.

Foto: Archiv/privat

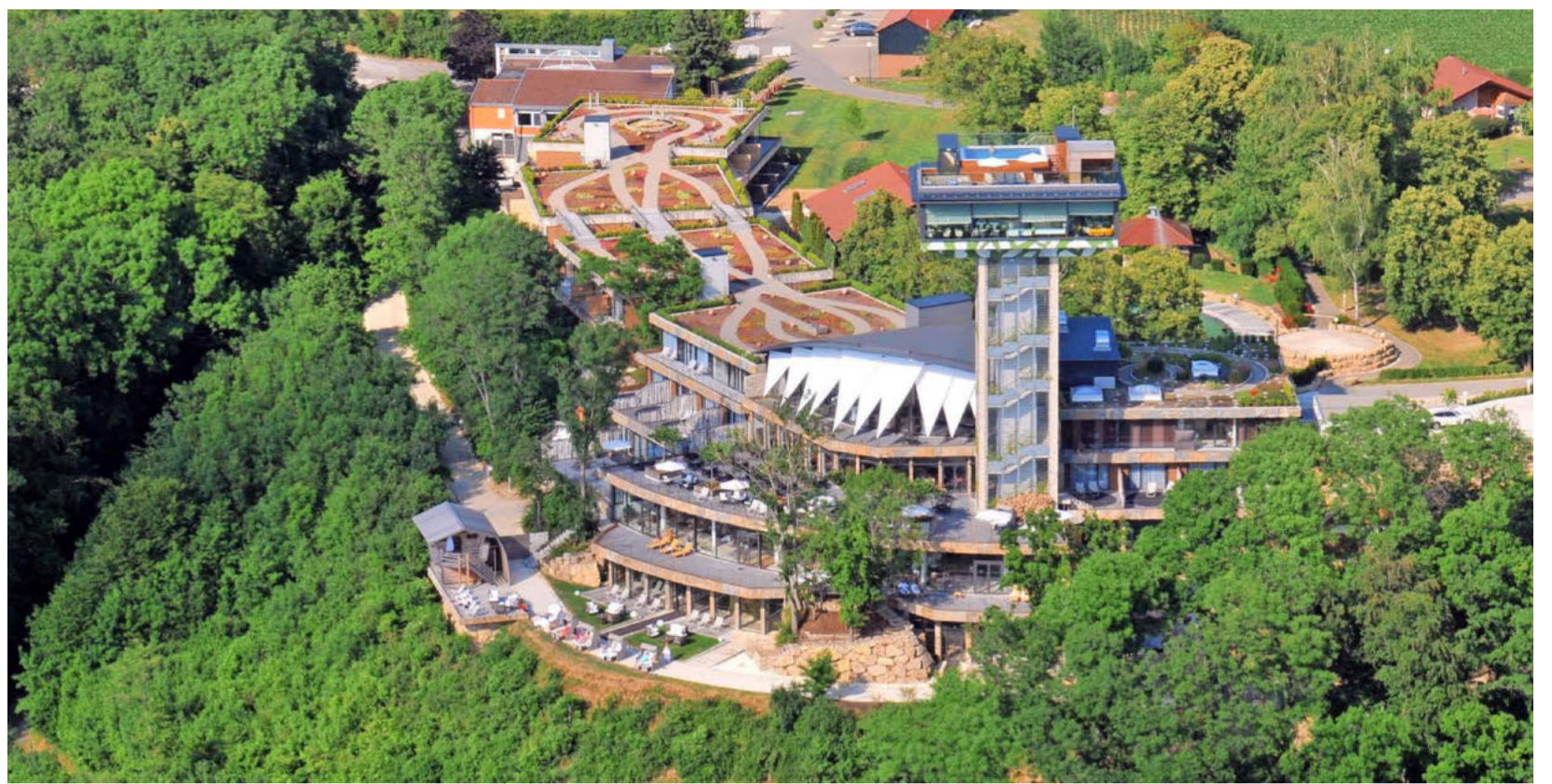
Von Oliver Färber

In der Kreisbeschreibung wird die Stadt Langenburg immerhin als zweitgrößtes Reiseziel im Haller Land bezeichnet. Und die Statistik spricht für sich – die Übernachtungszahlen in der Residenzstadt steigen wieder.

„Unser Angebot wird wahnsinnig gut angenommen“, berichtet Wolfgang Maier. Sein Mawell Resort trägt maßgeblich zu der wachsenden Zahl der Touristen in Langenburg bei. Das Wellnesshotel vermeldet Zahlen, bei denen manch vergleichbares Haus neidisch würde: „Wir rauschen auf eine Auslastung von 90 Prozent zu“, verrät der Geschäftsführer. An den Wochenenden seien die Zimmer im Resort auf Wochen hin ausgebucht.

**Entscheidung** Um ökonomisch zu handeln, hat der Unternehmer deshalb eine wichtige Entscheidung getroffen: „Wir haben die Tagungen aufgegeben.“ Denn im Wellnessbereich würden Doppelzimmer am meisten mit zwei Gästen belegt – im Businessbereich schlafte meist ein Tagungsteilnehmer alleine in einem Doppelzimmer. „Das ergibt bessere Einnahmen“, so Maier. Gleichzeitig investiert er: Gerade ist das neue Empfangsgebäude für Hotelgäste fertig geworden. Bis zum 1. Mai sollen zehn neue Suiten bereitstehen. Noch dieses Jahr ist die Eröffnung einer Event-Sauna geplant.

Dank der 134 Betten kämen viele Besucher aus dem benachbarten Bayerisch-Fränkischen sowie aus



# Mawell sorgt für neuen Schwung

**LANGENBURG** Wegen deutlich gestiegener Übernachtungszahlen will Stadt Tourismusangebot verbessern

dem Stuttgarter Raum. „Die Gäste im Dayspa kommen dagegen aus der Region“, weiß er. Allerdings seien diese Plätze beschränkt: Im Wellnessbereich gingen die Übernachtungsgäste vor. Der Renner derzeit: die Freundinnen-Auszeit. „Am Wochenende sind 80 Prozent der Gäste Frauen“, so der Geschäftsführer.

Auch Kämmerer Markus Zerkert ist froh, dass die Stadt Langenburg von den Übernachtungen im Mawell profitiert. „Dazu kommen noch unsere zwei größeren Hotels Krone und Post sowie einige Privat-Anbieter“, berichtet er. Der Tourismus spiele auch für die Kommune eine wichtige Rolle.

Deshalb werde auch in diesen Bereich investiert. Beim Freibad wur-

den zwei Wohnmobilstellplätze gebaut, dort soll es auch bald kostenloses WLAN geben. Da auch der Radtourismus zugenommen habe, ist eine extra Verbindung zwischen Bächlingen und Oberregenbach geplant. Mit dem Sanierungsgebiet „Südliche Vorstadt 2“, mit dem sich der Gemeinderat kommende Woche beschäftigen wird, soll zudem das Stadtbild eine Aufwertung erhalten.

Mit Aktionstagen sollen weitere Touristen in die Stadt gelockt werden: Beliebt sind der traditionelle Ostermarkt, die Langenburg Historic oder die Fürstlichen Gartentage.

Natürlich gehören auch das Schloss und das Deutsche Automuseum dazu. Philipp Fürst zu Hohenlohe-Langenburg und sein Team tüt-

eln schon an neuen Attraktionen, wenn die Räume an Ostern wieder aus dem Winterschlaf erwachen. „Wir arbeiten an einer Sonderausstellung für Konzeptfahrzeuge, aber die steht noch nicht“, verrät er.

**Aufmerksamkeit** Außerdem will er dem Kletterpark wieder mehr Aufmerksamkeit schenken – schließlich wird der Park 2018 zehn Jahre alt. „Wir basteln zur Zeit an speziellen Angeboten“, erklärt Fürst Philipp. Gemeinsam zögen alle in der Stadt mit, um attraktiv zu bleiben. „Der Freizeitmarkt hat sich ja verändert“, so der Fürst. Die Menschen seien anspruchsvoller. „Da mussst du schon um Besucher kämpfen“, betont er.

## Übernachtungen

Im vergangenen Jahr gab es in Langenburg rund 35 000 Übernachtungen. Aus dem Jahr 2016 meldet das statistische Landesamt 26 544 Übernachtungen. Damit hat der Tourismus deutlich zugenommen. Allerdings lag 2016 die durchschnittliche Verweildauer der Übernachtungsgäste nur bei 1,7 Tagen. Dank des Mawell Resorts kommt die Stadt damit schon wieder an ihre Übernachtungszahlen von 2004 heran, als vor allem durch die Ferienanlage 35 152 Übernachtungen gezählt wurden. 2009 war die Zahl bis auf 5891 gesunken, seit 2014 steigt sie wieder deutlich. *fär*

**ZEITGEIST**  
Wohnen | Speisen | Office | Einzelmöbel | Lampen | Accessoires

**meine.stimme**

Aus Hohenloher Vereinen, Schulen und Organisationen · [www.meine.stimme.de](http://www.meine.stimme.de)

Neu: [www.zeitgeist-shop.com](http://www.zeitgeist-shop.com)  
**Steinsfeldle und Marktplatz**  
**Öhringen** ☎ 07941 6498-00  
Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 9.30 – 18.30 Uhr · Sa. 9.30 – 16 Uhr

Freitag,  
23. Februar 2018

30

## Ingelfingen



Mitglieder von Kinder- und Jugendfeuerwehr sammeln gemeinsam Müll entlang des Kocherufers. Foto: privat

## Gemeinsame Putzaktion

Einmal im Jahr sorgen die Mitglieder der Kinderfeuerwehr Ingelfingen gemeinsam mit der Jugendfeuerwehr Ingelfingen für eine „saubere Umwelt“ entlang des Kocherufers zwischen Ingelfingen und Criesbach. Auch in diesem Jahr ließen sich die Nachwuchs-Florianjünger trotz Schneetreibens nicht davon abhalten. Viele fleißige Hände halfen mit, das Kocherufer von

Unmengen an Müll zu befreien. Dabei staunten manche Kinder und Jugendliche nicht schlecht, was alles zum Vorschein kam. Neben den üblichen Abfällen wurden dieses Jahr unter anderem auch Fahrradschläuche, defekte Angelruten und Padel, alte Computer-Festplatten sowie Fensterrahmen eingesammelt. Die Müllmenge nimmt leider jedes Jahr zu. Nach der Flurputzaktion gab es für alle Helfer ein Vesper im Gerätehaus der Feuerwehr.

## SVM lädt ein

Der SV Morsbach lädt zur diesjährigen ordentlichen Mitgliederversammlung am 23. März, um 20 Uhr, im Sportheim Morsbach ein. Nach der Begrüßung durch den Vorstand erfolgen die Berichte der Abteilungsleiter und der Kassenbericht mit Bericht der Kassenprüfer. Anschließend erfolgt die Entlastung des Vorstandes. Beendet wird die Mitgliederversammlung mit Ehrungen und abschließender Aussprache und Informationsaustausch. Anträge zur Mitgliederversammlung müssen spätestens acht Tage vor der Mitgliederversammlung beim Vorstand eingereicht werden.

## Vortrag bei den Senioren

Der Seniorentreff Künzelsau lädt am Dienstag, 6. März, 14 Uhr, zum Vortrag mit Dr. Manfred Römer ein. Das Thema der Veranstaltung lautet „Unfall und Verletzung im Alter“. Römer erklärt, welche Folgen Gebrechlichkeit mit sich bringen kann und was moderne Medizin trotz chirurgischer und geriatrischer Probleme leisten kann. Auch über die

## Künzelsau



„Staide alaaaf“ hieß es auch bei den Jüngsten am Rosenmontag in der Kelter in Kocherstetten. Foto: SC Kocherstetten

Erwartungen der Patienten und welchen Beitrag jeder einzelne leisten kann wird gesprochen.

## Theater bei den Senioren

Die Evangelische Kirchengemeinde lädt zum Seniorennachmittag am Mittwoch, 28. Februar, um 14.30 Uhr in der Stadthalle Künzelsau ein. Der Nachmittag steht unter dem

Thema „Bücher – Begleiter der Kindheit“. Dazu wird die Theatergruppe der Georg-Wagner-Schule unter der Leitung von Barbara Hartmann ein Stück aufführen.

## Skiausflug des SCA

Wenn der Schnee mitspielt, fährt der SC Amrichshausen am Samstag, 3. März, mit einem Bus zu einer Fa-

milien-Tages-Skiausfahrt ins Skigebiet Berwang/Bichelbach im Zugspitz-Arena-Gebiet. Der Preis für die Fahrt beträgt bei einer Mindestbeteiligung von 35 Personen rund 27 Euro, zuzüglich Skipass. Bei einer höheren Beteiligung wird die Fahrt entsprechend billiger. Abfahrt ist um 5 Uhr am Sportheim. Anmeldungen können ab sofort bei Gerhard Rudolph, Telefon 07940 51998 oder E-Mail [gerd.rudolph@web.de](mailto:gerd.rudolph@web.de) vorgenommen werden.

## Kocherstetten feiert

Auch in diesem Jahr war am Rosenmontag in Kocherstetten einiges geboten. Ein farbenfroher Umzug machte sich um 13.62 Uhr auf den Weg durch die Straßen der Gemeinde. Mit lauten Rufen und vielen kostümierten Teilnehmern bahnten sich die Kinder zusammen mit ihren Begleitern einen Weg durch den Ort. Einige Übungsleiter des SC Kocherstetten hatten zudem in der Kelter ein buntes Programm auf die Beine gestellt, bei dem Groß und Klein ihren Spaß hatten. Auch das große Kuchenbuffet fand großen Anklang an diesem närrischen Nachmittage.

**meine.stimme**

## Texte nur über das Portal

Ab sofort gilt folgende Regelung für Beiträge für die Vereinsseite „Hohenloher Leben“: Alle Texte müssen über das Portal [www.meine.stimme.de](http://www.meine.stimme.de) eingestellt werden. Die Redaktion holt sich die zur Zeitungsveröffentlichung geeigneten Texte dann automatisch und bear-

beitet sie für das „Hohenloher Leben“. Texte, die in der Zeitung veröffentlicht werden sollen, dürfen nicht mehr als 1300 Zeichen haben. Längere Texte werden nicht in Print übernommen. Für eine gute Druckqualität sollten die Fotos eine Größe von mindestens 800 KB haben. *red*

**@ Bürgerportal**  
[www.meine.stimme.de](http://www.meine.stimme.de)

## Niedernhall

## Sportabzeichen beim TSV

Beim TSV Niedernhall absolvierten im Jahr 2017 insgesamt 159 Personen das Sportabzeichen. Davon waren 99 unter 18 Jahren. Im Rahmen der Kinder- und Schülerjahresfeier wurden die Urkunden in Gold 59-mal, in Silber 30-mal und in Bronze 10-mal an die Kinder und Jugendlichen überreicht. Irina Vogel bedankte sich bei allen Kindern und

Jugendlichen auch im Namen der Prüfer Birthe Hofmann, Manfred Geppert, Gotthard Obernosterer und Heike Mettendorfer. Sie motivierten alle mit ihren Übungsleitern zu üben, um wieder so erfolgreich wie im vergangenen Jahr abzuschneiden. Die Sportabzeichen für die Erwachsenen werden an der folgenden Mitgliederversammlung des TSV Niedernhall am 27. April überreicht.



Bei der Kinder- und Schülerjahresfeier wurden beim TSV Niedernhall die im Jahr 2017 abgelegten Sportabzeichen überreicht. Foto: privat